

Übersetzung aus der indonesischen Sprache

Tageszeitung *Serambi*, 2. September 2009

Sabang – Von 540 Häusern, die für Tsunami-Flut- und Erdbebenopfer benötigt werden, wurden bisher 107 fertiggestellt, während 103 weitere Häuser gerade fertig gestellt werden.

„Alle fertigen Häuser wurden bereits den nach der Katastrophe geflohenen und seitdem in verschiedenen Gemeinden verstreut lebenden Opfern übergebenen, und 103 weitere Häuser werden gerade fertig gestellt, und 330 Häuser sind noch in der Planungsphase“, sagte der Leiter der regionalen Aufbaubehörde der Stadt Sabang, Drs. Zulkifli HS MM gestern als Antwort auf die Fragen von *Serambi*.

Basierend auf den vorhandenen Daten wurde ein Bedarf von 540 Häuser für alle Geflohenen aufgelistet, die von der Tsunami-Katastrophe betroffen waren.

Von der genannten Anzahl wurden inzwischen 107 Häuser durch die Nichtregierungsorganisationen [NRO] FIG, German Red Cross (GRC - Deutsches Rotes Kreuz) und Muslim Aid realisiert.

Man geht davon aus, dass die 103 noch in der Planungsphase befindlichen Bauten Mitte Oktober 2006 bereits fertiggestellt sein werden.

Zulkifli sagt, dass nach einer gemeinsamen Verpflichtungserklärung und Übereinkunft zwischen der Regionalregierung, eini-

gen NRO und den Geberländern, die größte Anzahl Häuser für die Geflohenen von Sabang von der NRO FIG gespendet werden, und zwar 293 Häuser.

Sie wird gefolgt vom German Red Cross (GRC - Deutsches Rotes Kreuz) mit 107 und Muslim Aid mit 40 Häusern. Um den noch fehlenden Bedarf zu decken, haben sich bereits weitere Spender bereit erklärt zu helfen, darunter das Nederland Red Cross - das Niederländische Rote Kreuz, das 50 Häuser für die Gemeinde Kota Atas erbauen wird. Des Weiteren wird es von der Asian Development Bank (ADB) 200 Häuser für Geflohene aus drei Gemeinden geben, und zwar für die Gemeinde Kota Bawah Timur 49, für die Gemeinde Balohan 38 und die Gemeinde Kota Atas 34 Häuser.

Gleichzeitig hat sich Re-Kompak (Weltbank), Partner von Kimpraswil/Ministerium für Siedlungswesen und Infrastruktur, bereit erklärt, 35 Häuser für Geflohene in der Gemeinde Kota Bawah Timur zu errichten.

Laut Planung werden alle 330 noch fehlenden Häuser für die Geflohenen noch im September 2006 gebaut werden.

„So Gott will, werden dank dieser Vereinbarungen alle Häuser für die Geflohenen aus Sabang bis Ende Dezember 2006 [2007? – a.d.Ü] realisiert sein“, sagt er. (hy)